



Flächengesellschaft mit 22.000 Kilometern Hochspannungsleitungen

E.ON Netz steht für einen sicheren Netzbetrieb und eine zuverlässige Stromversorgung. Strom muss rund um die Uhr zur Verfügung stehen. Für den Transport in die Verbrauchsschwerpunkte und zur Belieferung von regionalen und kommunalen Weiterverteilern sowie industriellen Großkunden betreiben wir ein rund 22.000 Kilometer langes 110.000-Volt-Leitungsnetz.

Mit dezentraler Aufstellung in der Region verankert

Sitz der Unternehmensleitung von E.ON Netz ist Bayreuth. Zwei Betriebszentren an den Standorten Bamberg und Lehrte bei Hannover sind mit ihren Servicegruppen für Instandhaltung und Inspektionen der Netzanlagen in der Fläche zuständig. Jede Stromleitung und jedes Umspannwerk wird regelmäßig durch die Servicegruppen kontrolliert. Im Falle einer Störung sind die Mitarbeiter flächendeckend im Einsatz, um Schäden beispielsweise bei Sturm oder Gewitter schnell beheben zu können.

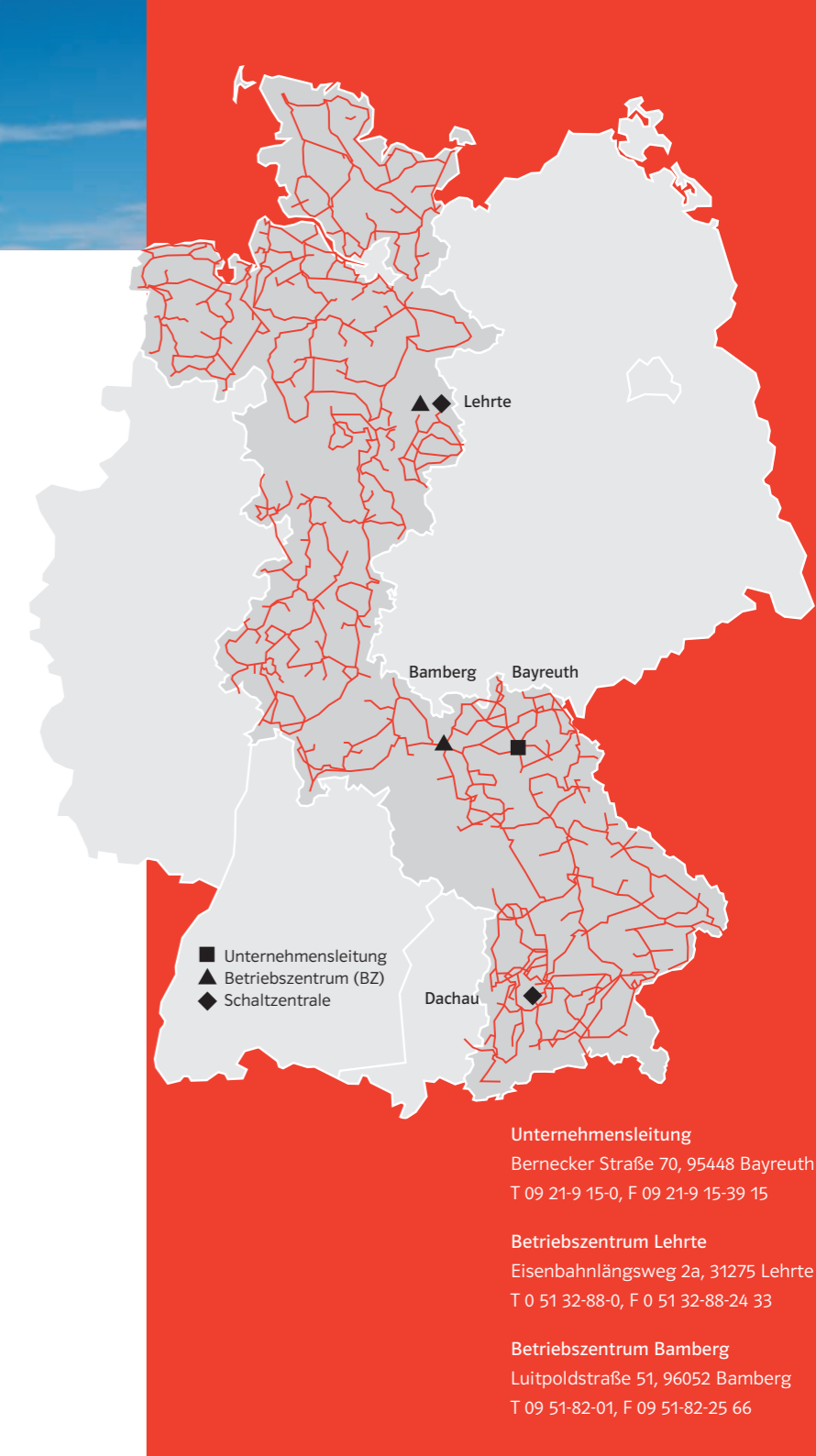
Schaltzentralen „lotsen“ den Strom zum Kunden

Lastfluss- und Netzsicherheitsrechnungen, Strombedarfsprognosen und das Einspeisemanagement ermöglichen die sichere und effiziente Nutzung der Energie. Die Mitarbeiter der Netzführung überwachen das gesamte Geschehen in den Netzen und sorgen letztlich dafür, dass E.ON Netz beim Stromtransport den anerkannt hohen Qualitätsstand halten kann. Dies geschieht mit modernster Leittechnik in den Schaltzentralen Lehrte und Dachau bei München.

E.ON Netz ist Innovationstreiber

Mit neuen Technologien wie beispielsweise „Freileitungs-Monitoring“ und „Laserscanning“ setzen wir Maßstäbe im Netzsektor. Beim Freileitungs-Monitoring werden die aktuellen Wetterdaten zur Bestimmung der Transportkapazität zu Grunde gelegt. Hierdurch kann die Kapazität um bis zu 50 Prozent erhöht werden. Der Bau neuer Leitungen kann hierdurch minimiert, aber nicht ersetzt werden. E.ON Netz ist national wie international führender Entwickler und Nutzer dieser Technik.

Mit der Aufnahmetechnik „Laserscanning“ werden alle Hochspannungsleitungen mit einem Hochleistungslaser per Hubschrauber vermessen und digital ausgewertet. Diese digitale Dokumentation schlägt eine neue Richtung für die Überwachung der Leitungen ein. Die vorsorgende Befliegung trägt zu einem noch sichereren Netzbetrieb bei. Instandhaltungsmaßnahmen können rechtzeitig und punktgenau durchgeführt werden.



Unternehmensleitung
Bernecker Straße 70, 95448 Bayreuth
T 09 21-9 15-0, F 09 21-9 15-39 15

Betriebszentrum Lehrte
Eisenbahnlängsweg 2a, 31275 Lehrte
T 0 51 32-88-0, F 0 51 32-88-24 33

Betriebszentrum Bamberg
Luitpoldstraße 51, 96052 Bamberg
T 09 51-82-01, F 09 51-82-25 66

E.ON Netz GmbH	
Hochspannungsleitungen 110.000 Volt ¹	22.000 km
Umspannwerke ¹	900
Kunden ¹	190
Mitarbeiter ¹	850

¹ Zirka-Angabe



E.ON Netz GmbH Bernecker Straße 70 95448 Bayreuth
 T 09 21-9 15-0 F 09 21-9 15-39 15
 www.eon-netz.com www.eon.com



Porträt

E.ON Netz betreibt das größte überregionale Verteilnetz Deutschlands und des E.ON-Energie-Konzerns. Es ist die Brücke zwischen dem europäischen Stromtransportnetz und den Netzen der regionalen Energieversorger. Das 110.000-Volt-Hochspannungsnetz reicht von der Nordsee bis zu den Alpen und deckt mit einem Netzgebiet von 140.000 Quadratkilometern rund ein Drittel der Fläche Deutschlands ab. Die engmaschigen Strom-Bundesstraßen versorgen Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Hessen, Bayern und Teile Nordrhein-Westfalens. Mehr als 20 Millionen Menschen sowie viele große und kleinere Industrieunternehmen in Deutschland können sich darauf verlassen, jederzeit - unmittelbar oder mittelbar aus dem Netz von Weiterverteilern - über das E.ON-Netz mit Strom beliefert zu werden.